

Extra-Angebot

Kurzwaren Futterstoffen

Nadeln.

Nähnadeln „Electra“	Brief	5 A
Nähnadeln „Conic Eyed“	„	10 A
Stopfnadeln, sortiert	„	9 A
Messing-Stecknadeln	„	4 A
Haarnadeln mit Stahlspitze	6 Pack	10 A
Aluminium-Haarnadeln	Brief	13 A
Haarnadeln „Mohrenkopf“	„	8 A
Onduleur-Haarnadeln	Pack	8 A
Locken-Haarnadeln	10	15 A
Sicherheitsnadeln m. Kugeln, sort. Grössen, Dtzd.		18 A
1a. Stahl-Stecknadeln „Sphinx“ 50 gr-Dose		25 A
Stahlstecknadeln mit schwarzen Stahlköpfen Brief		5 A
Stricknadeln		7 A

Bänder.

Körperband 5 m	Stück	6 A
Frisoletband alle Farben, Seide, 10 m	Stück	70 A
Bettsenkel rot	Stück	2 A
Bettgimpe weiss und crème	10 Stück	50, 35 A
Nahband	Rolle 10 m	18 A
Tailenband	Meter	5 A
Bleiband weiss, schwarz	Meter	24 A
Gardiniband „Vorwerk“	Meter	10 A
Rockversteifung für Spitzervolant	Meter	16 A
Directoire-Miedergürt	4 cm	5 cm
schwarz, weiss		15 A 18 A

Knöpfe.

Perlmutterknöpfe für Blusen und Wäsche, Dtzd.	10 A
Horn-Hosenknöpfe	Dutzend 8, 7 A
Blech-Hosenknöpfe	Dutzend 4 A
Beinringe weiss	Dutzend 10, 8, 6 A
Druckknöpfe „Kohinoor“	Dutzend 15 A
Gross	150
Druckknöpfe „Walzertraum“	Dutzend 14 A
Gross	130
Druckknöpfe „Namenios“	Gross 35 A
Druckknopfband weiss und schwarz	Meter 55 A
Besatzknöpfe in Glas, Porzellan und Galalit.	

Armbblätter

Armbblätter, Batist, waschbar	Paar	28 A
Armbblätter, Batist mit Gummi	Paar	20, 16 A
Armbblätter z. Umbinden, waschbar „Tarantella“	Paar	68 A
Armbblätter zum Umbinden, amerikan. „Eton“	Paar	195
Armbblätter Canfield-Trikot, Grösse I	68 A	Gr. II 78 A

Diverse Kurzwaren

Spiral-Kragenstäbe, Seide, besponnen	Dtzd.	8 A
Spiral-Kragenstäbe „Atlantic“, Seide	Dtzd.	15 A
Celleloid-Kragenstäbchen alle Grössen	Dtzd.	5 A
Schuhschiefenhalter, schwarz und braun	Paar	8 A
Nähseide „Isabe“	100 Meter, Rolle	15 A
Samtstoss-„Fillewetter“		42 A
Rocklitze „Fussfrei“ allen Farben		7 A

Diverse Kurzwaren

Schuhsenkel „Macco“ 120 cm lang	Paar	9 A
Schuhsenkel „Macco“ für Halbschuhe	Paar	18 A
Schuhsenkel, Kunstseide	Paar	22 A
Corsettsenkel „Macco“ 4 m lang		12 A
Schweizer-Monogramme „Splendid“	so lange Vorrat Dtzd.	15 A
Schweizer-Monogramme, imit. so lange Vorrat	Dutzend	5 A

Preiswerte Futterstoffe.

Jaconet, 1a. Qualität, schwarz und grau		32 A
„ 1a. „ farbig		36 A
Koeper, schwarz, weiss und grau	55, 45,	35 A
Falle, 100 cm breit		45 A
„ Englisch, 100 cm breit		65 A

Extra billig! Gelegenheitsposten!

Hemdhosenschlupfer	Baumwolle	farbig und weiss	0.90
Hemdhosenschlupfer	Baumwolle	mit Einsatz	1.95
Hemdhosenschlupfer	Baumwolle	glatt	1.45

Preiswerte Futterstoffe.

Satin in allen Farben		55 A
Satin „ „ mit Hochglanz		85 A
Wattierleinen, 80 cm		48, 38 A
Rollbock, für Hüften, gute Qualität		38 A
Gaze, schwarz und weiss		18 A

ca. 10000 Stück

Batist-Taschentücher ^{1/2 Dutzend} 58 A
mit Reissame, glatt und kariert, welche zur Dekoration der Weiszen Woche benutzt wurden und leicht abgestaubt sind zum Ausnahmepreis von

Ein Posten reinleinen Taschentücher mit kleinen Webfehlern ^{1/2 Dutzend} 1.65 1.95 2.45

Unsere besonders billigen Reste werden von Montag an zu sehr niedrigen Preisen verkauft.

Es sind Reste und Abschnitte in Kostümfstoffen, Blusen, Rock- und Kleiderstoffen, Kinder- und Hauskleiderstoffen, Wollmusselinen und Waschstoffen, Wasch- und Wollcrepons, reinwoilene Chevots, weissen Punktmullen, Voiles, Barchenten, Hemdentuchen, Piqués, Bettsatin usw. usw.

Täglich Eingang von Frühjahrs-Neuheiten in Damen- und Kinder-Konfektion.

M. SCHNEIDER

BRESLAU, NEUE SCHWEIDNITZERSTR. 1.

Bleyles Knaben-Anzüge

Herren-Kleider-Fabrik
Gebr. Meister

Breslau, Albrechtsstr. 40, pt., I. u. II. Etg.

Konfirmanden-Anzüge

Grosses Lager in Kämingarn- und Cheviot Qualitäten, ein- und zweireihig, in bekannt gediegener Ausführung, von 10.00, 11.50, 14.00 bis 30.00 Mk. 14878

„Der wahre Jakob“

Sozialdemokratisches Volksblatt. — Heft 10 1914.

Schokoladen- u. Zuckervaren
kann man sehr gut und mässig
preiswert in unseren Verkaufsstellen.
Nachdem Sie einen Versuch und Sie
sind dauernder Kunde. 15023

Schokoladenfabrik
Jäger, Goldbergstr. Ecke Neumarkt
Reichenbach, Ring 38,
Glorwitz, Wilhelmstr. 24,
Bentzen, Bahnhofstr. 15,
Händlitz, Ring 18, Leuznitzer,
Bentzenstr., Ecke Barbarastr.,
Zabrze, Kronprinzstr. 134,
Tarnowitz, Krakauerstr. 6.

Sam Stanislas-Bal. empfehle
Marmeladen
alle Sort. u. Bedung., fein,
Speise-Wein
ferner offeriere
Laudrübensirup
in feinst. Qualität.

Heinr. Bartels Nachf.
Bismarckstr. 43b
Breslau
Tel. 2121 11477

C. Simon, Breslau, Eheimigerstr. 11
Gegründet 1863.

Fertige Herren-, Damen-, Kinder- u. Bett-Wäsche, Federdichte Inletts, Züchen, Hand- u. Taschentücher, Gardinen, Bett- und Schläfdecken.

Zur Konfirmation:
Sehr preiswerte schwarze und weisse Kleider-Stoffe sowie sämtliche Konfirmanden-Wäsche.
Chemisette, Kragen, Krawatten, Strumpfwaren.
Groschütz: Herren-Handen von 501. 1.25 an.
Blasse Gürtel 1.15
Blasse weisse Monteur-Gürtel 1.60
Grüne Babat-Marken 14889

Möbel und Polsterwaren
komplette Wohnungseinrichtungen reell und preiswert

Gebr. Reichel vorm. Ph. Mellor
Breslau VIII, Klosterstrasse 81. 13201
Teilzahlungen gestattet.

Verleih-Institut eleganter Frack- und Rock-Anzüge Chapeau-Claques.

H. Mohaupt
Schweidnitzerstrasse 8a, I
Eingang Karlstrasse (früher Albrechtstrasse).
7143 Tel. 1301.

Einer sagt dem Andern!
Uhren, Gold- u. Silberwaren, Einge- Brillanten, Geschenk- artikel, Musikinstrum. jed. Art, Sprechmasch. Lederwaren etc. liefert auf Teilzahlung Monatsrat v. 2 Mk. an. Bei Barzahl. 10% Rab. H. Schliebs, Vertr. d. Fir. Jonass & Co., Berlin SW. Musterlager in Breslau, Weissenburger Str. 13. gegenüber dem Strassenbahndepot. Verbindungen mit allen Stadtteilen. Kein Laden — II. Etage. 14879

Die folgende Mutter versendet uns Annam's Kindermilch
Yogurt
kleine folge 5-10 - fang an 2055 - Lieferung frei nach
Präparat

Polizei-Westien.

Ganz entsetzliche Rohheiten und Bestialitäten. Die auf der Polizeiwache in Königshütte an einem schwedischen mehrfachen Arrestanten verübt wurden...

Der Angeklagte Franz Kolott ist 1885 geboren, also 29 Jahre alt. Von einigen Distriktsstrafen abgesehen, ist er unbestraft.

Nach Feststellung der Personalleiten wird der Angeklagte Franz Kolott über die Vorgänge vernommen. Er erklärt im wesentlichen: Ich ging am Morgen des 25. August die Bergfreiheitstraße entlang, als ich plötzlich auf einer der anliegenden Straßen großen Rabau hörte...

Dann trat Wegehaupt (der Wachthabende) dazwischen mit dem blauen Säbel in der Hand und schlug auf Grzib los, der liegen blieb und weiter wimmerte. Da ich annahm, daß Grzib simuliert, so schlug auch ich wieder auf ihn los...

Vorsitzender: Sie sollen den Toten noch geschehen lassen und mit Füßen getreten haben? — Kolott: Schmeißt er will sich darauf nicht erinnern.

Vorsitzender: Kolott! Wer hat dem Verstorbenen nun den tödlichen Stich beigebracht? Sie wissen doch, daß Grzib von hinten gestochen wurde und zwar so, daß der ganze Körper durchbohrt war...

Kolott: Ich habe den tödlichen Stich nicht geführt. Vorsitzender: Nun, dann muß Wegehaupt den tödlichen Stich doch geführt haben.

Kolott: Ja, sicher! (Bewegung.) Nach der Tat sagte Wegehaupt zu mir: Nun schweig, wir aber, damit wir nicht reinkommen. Später bei der Vernehmung sagte Kriminalkommissar Ludwig zu mir: Ach, die Sache ist nicht so schlimm, auf so einen Zug kommt es gar nicht an. (Große Bewegung.)

Der Angeklagte Wegehaupt erklärt: Die Darstellung des Kolott ist völlig zu seinen Gunsten gefärbt. Als Grzib und Kolott die Wache betreten, zog R. sofort seinen Säbel, faßte etwa in der Mitte der Klinge und schlug unarmherzig auf Grzib los. Während dieses Schläges muß er den tödlichen Stich geführt haben...

Vorsitzender: Wegehaupt! Sie schlugen Sie auf den Verstorbenen? Wegehaupt: Ich habe nur meine Pflicht getan.

Vorsitzender: Auch dienstlich? Wegehaupt: Ja! Vorsitzender: Na, Sie haben eine schöne Auffassung vom Dienst und der Pflicht. Wegehaupt: Ich schübel dann, wie Kolott den Sterbenden mit einem Eimer Wasser beaufen, mit Füßen getreten...

Zeuge Arbeiter Jakob, sowie der Schneider Koskoth, können sich gar nicht erklären, warum man Grzib an die Kette genommen, denn der sei völlig ruhig mitgegangen. Auf der Wache haben sie sofort Schläge und Schreien gehört.

Polizeisergeant Marx war auf der Wache, als Kolott den Grzib hinstieß. Kolott rief sofort: „Fenster und Türen zu!“

Polizeisergeant Marx war auf der Wache, als Kolott den Grzib hinstieß. Kolott rief sofort: „Fenster und Türen zu!“ Grzib setzte sich hin und war sehr matt, doch ist anzunehmen, daß er den Vorgang beobachtet hat. Kolott habe sofort auf Grzib eingeschlagen und zwar mit dem Säbelloch nach dessen Kopf und Rücken.

Die Aussagen dieser Zeugen, die in ruhiger, sachlicher wie klarer Weise gemacht werden, machen einen tiefen Eindruck. Mehrere andere Polizeibeamte wissen wenig von der Sache.

Zeuge Polizeisergeant Kupka hat wiederholt gesehen, wie Wegehaupt Arrestanten auf der Wache geschlagen hat; von Kolott könne er dies nicht sagen.

Die Vernehmung der weiteren Zeugen ist ohne weiteres Interesse. Auf 14 Zeugen wird allseitig verzichtet.

Die Sachverständigen Dr. Wagner und Dr. Bloch haben die Leiche Grzibs sezirt. Der Stich sei vom Rücken nach aufwärts geführt. Die Lunge war auch völlig durchbohrt und die eine Rippe war glatt durchschnitten. Der Stich ist den Tod sofort herbeigeführt.

Damit ist die Verzeihungsaufnahme geschlossen. Die Schuldfrage lautet: Sind die Angeklagten Franz Kolott und Arthur Wegehaupt schuldig, gemeinschaftlich als Beamte, in Ausführung ihres Berufs, den Arbeiter Grzib am 25. August vorigen Jahres in Königshütte auf der Polizeiwache körperlich mißhandelt zu haben, so daß der Tod insolge dessen eingetreten ist?

Nach erfolgter Rechtsbelehrung ziehen sich die Geschworenen zur Beratung zurück, die ¾ Stunden dauert. Bei beiden Angeklagten werden die Fragen nach Körperverletzung mit Todeserfolg sowie die nach mildern Umständen bejaht.

Der Staatsanwalt beantragt für jeden der Angeklagten 2½ Jahr Gefängnis. Nach kurzer Beratung wird das schon gestern mitgeteilte Urteil verkündet: Es lautet: Der Angeklagte Kolott wird zu drei Jahren, Wegehaupt zu zweieinhalb Jahren Gefängnis verurteilt.

In der Urteilsbegründung wird die Handlung der Angeklagten als roh und schändlich bezeichnet. Kolott sei der Urheber der Sache, der noch so roh gewesen und den toten Körper mit Füßen getreten und mit dem Säbel geschlagen.

Die jetzt Verurteilten erklären, auf die Revision zu verzichten und die Strafe sofort anzutreten.

Der gefüllte Zuhörerraum sowie die große Menschenmenge vor dem Gericht war erstaunt über das verhältnismäßig milde Urteil. Man hat allgemein das Empfinden, daß die Strafe für die schändliche Tat eben keine Strafe ist.

Schlesien und Bosen.

Graf Mielczynski vor den Geschworenen.

Referat, 20. Februar 1914.

Das kleine, nur auf Ringelbahnen zu erreichende Landstädtchen liegt unter dem Zeichen des Sensationsprozesses. Graf Mielczynski war schon gestern, von seinem Hausarzt begleitet in das hiesige Untersuchungsgefängnis überführt worden.

Der Zuhörerraum ist fast nur von Damen besetzt. Punkt 9 Uhr eröffnet der Vorsitz die Sitzung und der Angeklagte tritt, geküßt auf seinen Hausarzt, den Saal. Er ist ein großer schlanker Mann mit blondem Haar und hartem Schnurrbart.

Der Angeklagte Graf Mielczynski ist am 13. Oktober 1869 in Dobnitz, Kreis Bomst, geboren, er gibt an, daß er einmal wegen Verleumdung seines Vaters des Grafen Binski und einmal wegen Aussetzung mit Geldstrafe verurteilt sei.

Der erste Staatsanwalt Böhlenscher beantragt hierauf den vollen Ausschluß der Öffentlichkeit für die ganze Dauer der Verhandlung, weil bei den Vernehmungen das sexuelle Gebiet berührt werden müsse und dadurch die öffentliche Sittlichkeit gefährdet erscheine.

Aus den weiteren Vorermittlungen ergibt sich, daß die getötete Gräfin Mielczynska schon 1903 ihren Gatten mit dem Grafen Binski betrog, daß sie dann nach der Geburt ihres Sohnes ein Liebesverhältnis intimer Art mit einem Probst Wachowiat hatte und daß sie auch am Abend der Tat in ihrem Schlafzimmer mit dem getöteten Mielczynski sehr intim geplaudert hat.

Wir werden uns auf die Mitteilung des Urteils beschränken.

Aus aller Welt.

Vom Schlachtfelde der Arbeit.

Schwere Dynamit-Explosion in den englischen Nobel-Werken. 7 Arbeiter getötet — 2 schwer verletzt.

Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich am Freitag vor-mittag in den Nobel-Werken in Steverson (Grafschaft Nbr, England). Die Gewalt der Explosion war so groß, daß die Dynamitfabrik schwer beschädigt wurde. Sieben Arbeiter wurden getötet und zwei schwer verletzt.

Maschinen-Explosion in einem Elektrizitätswerk. In dem städtischen Elektrizitätswerk in Frankfurt am Main erkand am Freitag nachmittag gegen 5 Uhr durch Kurzschluß eine Maschinenexplosion, durch die vier Arbeiter schwer verletzt wurden, einer davon lebensgefährlich. Sie wurden ins städtische Krankenhaus überführt.

Durch eine Sauerstoffexplosion getötet. In Weißenau bei Stegen explodierte eine mit comprimiertem Sauerstoff gefüllte Stahlflasche. Ein in dem Anglaskraum beschäftigter Arbeiter wurde durch die umherfliegenden Eisenstücke erschlagen.

Von Amokläufern ermordet.

Die Pfleger Treviranus und Schlitt (Schmidt) sind nach einem in Berlin eintreffenden Telegramm des Gouverneurs von Samoa am 9. Februar von vier ent-lausenen Titafita (Abgehörigen der Polizeitruppe) auf der Seeabspaltung, etwa 15 Kilometer von Apia, ermordet worden. Bei der sofort eingeleiteten Verfolgung fand anscheinend ein schwerer Kampf mit den Verfolgern statt, denn drei

Täter sind am 11. Februar bei Matie erschossen worden, nur der vierte konnte nach erfolgter Verwundung gefangen genommen werden. Polizeimeister Mogkuz erhielt bei dem Angriff auf die Mörder einen Schuß in den Oberbauch, Pflanzungsinspektor Peltig von der Samoa-Kaufschul-Kompagnie wurde hierbei getötet. Die Tat wird von allen Samoanern gemißbilligt. Es handelt sich nicht um eine Auf-lehnung samoanischer Eingeborener gegen die Weißen, sondern um einen Vorfall, der offenbar auf Amokläufern zurück-zuführen ist.

Zwei Dampfer untergegangen.

Aus Bremen wird gemeldet, daß der Dampfer „Gorelle“ von der Reederei Heinemann u. Uhe, der vor zwei Monaten zur Ausreise nach Island in See gegangen ist, mit seiner gesamten Besatzung von 13 Mann gesunken ist.

Der Altonaer Fischdampfer „Scholle“ der Reederei Heinrich Jock ist in der Nacht zum Donnerstag in der Nordsee vermutlich auf ein Wrack gestoßen, ledgelprungen und gesunken. Die Besatzung ist von einem schwedischen Dampfer gerettet und nach Rotterdam gebracht worden.

Schnee Sturm im Schwarzwald und in den Vogesen. Ein heftiger Schneesturm herrschte am Donnerstag im Schwarzwald und in den Vogesen. Die Temperatur sank auf dem Feldberg und dem Teichen auf minus sieben Grad Celsius. Der Neuschnee liegt zehn bis fünfzehn Zenti-meter hoch.

Portugiesisches Vandalentum. Portugiesische Eingriffe aus Viegna, die in der vergangenen Woche mit Ballon „Reiwa 2“ nach Schweden verfliegen wurden,

lassen, wie man dem „Viegnter Anzeiger“ mitteilt, bestrast worden sein, weil sie sich ohne Erlaubnis ins Rus-land begeben hätten. Der Führer des Ballons, einjäh-riger Belschov, soll drei Tage, die beiden Mitfahrer Rohde und Schilling je zwei Tage Mittelarrest erhalten haben.

Beschließt ihnen schon recht. Warum vertrauten sie sich auch einem so unberechenbaren Dinge wie einem Ballon an. In einem Ochsenfuhrwerk wäre ihnen das sicherlich nicht passiert.

Das Gewehr an der Kugelkugel. Aus Thon wird gemeldet: Ein russisches Attentat auf dem hiesigen Artillerie-schießplatz hat die Militärbehörde zu sehr eifrigen Nachforschungen veranlaßt. Als der Unteroffizier Matowski von der 7. Batterie 11. Fußartillerieregiments in der Morgenröthe, als es noch ziemlich dunkel war, über die Straße ging, brachte plötzlich zur Seite ein Schuß und das Gewehr hatte ihm drei Finger einer Hand zerschmettert. Von einem Schützen war nichts zu bemerken, der Schuß war aber von einem an einen Baum gebundenen Gewehr gekommen. Die weitere Untersuchung ergab, daß vom Gewehrbrüder aus eine Schnur über die Straße gespannt war in der Weise, daß ein Anziehen der Schnur das Gewehr zur Entladung bringt. Dies hatte Unteroffizier Matowski mit seinem Fuß beim Ueber-schreiten der Straße bemerkt. Ob das Attentat auf ihn oder auf eine andere Person berechnet war, muß erst die Untersuchung ergeben.

Ein einseitiger. In der in Bonn erscheinenden „Deutschen Reichszeitung“, einem Zentrumsblatt, finden wir dieses Inserat:

Katholischer Geistlicher gegen Erteilung der Unkosten (auch teilweise) für andere Personen die Reise nach Surdes mit dem Pilgerzug im Mat. d. J. zu unternehmen. Gest. Anfragen unter Nr. 800 an die Geschäftsstelle baldigst erbeten.

Je mehr Stämme sich finden, um den geistlichen Surdes nach Surschulden zu subventionieren, desto billiger kann er sie oder — desto größer wird der Ueberfluß.

zu staunender Auslagen 95 Pf. Artikel Hervorragende Leistungsfähigkeit Unerreichte Billigkeit

Friedländer's 95 Pf. Woche

Soweit Vorrat. Nur Sonnenstr. 10, Ecke Trinitasstrassé. Von Sonntag, d. 21., bis Sonnabend, d. 27. Februar.

Bekanntmachung.

Zur Ausschuhwahl für die "Arbeitgebervertreter" der Besonderen Krankenkasse für Tischler und Pianohersteller zu Breslau ist nur eine gültige Vorkandidatenliste eingegangen...

Vertreter.

Ad. Brettschneider, Otto Großer, Franz Kottschuh, Kurt Kerschmar, G. Richterich, Hermann Nowak, Eduard Pohl, Johann Rogoll, Ad. Schulz, Berthold Casperke

Erfahrvertreter.

Paul Ernst, Max Hübner, Paul Klein, Fritz Mat, Oskar Reichert, Carl Reufner, Bruno Werke, Paul Welzer, Fr. Flöhe, Fr. Dolzmeier, Julius Raske, H. Ohmann, Adolf Schön, Kurt Steigle, Jakob Fedor, Alf. Götter, Paul Röhler, Ernst Pohl, Arthur Will, Johann Wöring

Dagegen findet die Wahl der "Arbeitnehmer" wie angegeben Sonntag vorm. von 11 bis 2 Uhr statt.

Der Vorstand Gustav Würfel.

Die städtische Holzspaltefabrik Niedergasse 10

liefert frei ins Haus Kleinfornbrennholz bester Sorte... Fein gespaltenes Aufzündeholz... Holz (ca. 2 cm stark) 1 Saft zu 1.- bis 1.90, 1 m " 11.-, 1/2 " 5.50, 1/4 " 2.75

Taminholz (Laudholz) zu denselben Preisen. - Besondere Wünsche, auch bezüglich der Länge und Stärke des Spaltmaßes, werden bereitwilligst berücksichtigt.

Die Holzspalte empfängt Julius Ziegen, mit elektr. Betrieb. Steinwiesenstraße 6.

Wie gewohnt empfiehlt Julius Ziegen, mit elektr. Betrieb. Steinwiesenstraße 6.

Gebr. J. Benjamin Ring 52, Galanterie- u. Spielwaren

empfiehlt sich den geehrten Vereinen bei Bedarf als vorzüglichste Bezugsquelle. 14778

Gotthard Völkel aus Langenbielau empfiehlt feberdicke Inleits, Rücken, weiß Leinen, Handtücher, Tischwäsche, Gardinen, Wäscheleinen auf Tisch, Arbeitsanzüge für jeden Beruf, Hemden, Strumpfwaren und Trikotsagen usw. in größter Auswahl. 14778

„In freien Stunden“ Illustrierte Roman-Bibliothek, Heft 10 Wennige.

Pfänder-Auktion

Donnerstag, d. 26. Febr. cr. Verlängerung bis 20. Februar. 14887 Lohhaus Westendstr. 47 I

Pfänder-Auktion.

Donnerstag, den 26. Februar cr. Lohhaus Westendstr. 47, I.

Für wenig Bemittelte u. Krankentassen Behandlung m. schmerzstillend. Mitteln, Nichten schließender, Wiederbefestigung loserer Zähne, Zahnerfüllung auch ohne Platte. Plomben z. Altitpreisen. Neudorfstr. 35, I., u. 5-7.

Zahn-Arzt

Kuno Walter 14888 Privatpraxis: Zwingerplatz 1, 10-12 u. 3-5. Telefon 7067.

Spottbillig!

Für Brautleute seltene Gelegenheit!

2. u. 3. etg. Kirschbaum-Schrank 2. u. 3. etg. Kirschbaum-Schrank 2. etg. Bestellen m. Sp. Matr. 2. u. 3. etg. Kirschbaum-Schrank 2. etg. Bestellen m. Sp. Matr. 4. etg. Kirschbaum-Schrank 2. etg. Bestellen m. Sp. Matr. 300 Mark Kompl. Eichen-Einrichtung 200 Kompl. Küche mit Messingverglas. 45 Große Auswahl in Gelegenheitskäufen von gebrauchten gut erhaltenen Möbeln zu sehr bill. Preisen.

Teilzahlung gestattet. Katalog gratis. Beschäftigung erwünscht. M. Giesel 2. etg. Zwingerstr. 6. G. Möbelverkauf 13249 bestehend in ca. 70 Einrichtungen.

Dieses Geboten, diebesitzenden Klassen von Hofmann - 20 Pfa. Zu beziehen durch die Expedition

Arbeitsmarkt

Garantiert dauernd gutlohn.

Heimarbeit

erhält jede Dame durch leichte Handarbeit; die Arbeit wird nach jedem Orte vergeben. Näheres durch Prospekt mit fertigen Muster gegen Einsend. von 40 Pf. in Mark. K. Rosa Gebhardt, Scheideg. i. Altglau.

Ein Knabe

welcher Lust hat Gärtner zu werden. kann sich melden bei R. Gröndel, Breslau Reuterstraße Sandoelsgärtnerel. 14925

Möbel advertisement with various furniture categories: Kinderwagen, Küchen, Billigste, Stahl, Tisch, Stühle, Betten, Uhren, Bilder, Spiegel, Dielen, Treppen, Schränke. Includes text: 'Abzahlung bei kleiner evtl. ohne Anzahlung' and 'Karsunky & Co. Rosenthalerstr. 2'.

Wagenleiden advertisement featuring an image of a woman and text: 'Die Natur u. die Wirkungen der kapitalistischen Wirtschaftsordnung. Preis 20 Pfg. Zu beziehen durch die Expedition'.

Fortsetzung des Breslauer Bezugsquellen-Verzeichnisses.

Large directory listing various businesses and services in Breslau, including: Kaufhaus 'Adler', Uhr- und Goldwaren, Werkzeuge, Baubeschlüge, Friedrich, Gebr., Wild- und Geflügel, Zahn-Ateliers, Campke M., Metzke, Ferd., Ormanda 2, Pöpelwitz, Lokale, etc.

Den geehrten Lesern der Volkswacht mache ich hierdurch die Mitteilung, dass auf vielseitigen Wunsch meiner Kundschaft, ab heutigen Tages mir die Artikel

Herren- und Knaben-Garderobe

zugelegt habe. Die im Herbst vorigen Jahres vollständig umgebauten Lokalitäten haben sich schon heute als zu klein erwiesen und verlege ich daher die Abteilung Herren- und Knaben-, sowie Damen-Garderobe von **Anfang April** ab, in den **Nebenladen**. Schon jetzt biete ich Ihnen die grösste Auswahl in obigen Artikeln und bürgt Ihnen mein Renommee für Reellität und Billigkeit. In **Konfirmanden-Anzügen** finden Sie bei mir das Richtige. Auf Herren- und Knaben-Garderobe gebe ich auch Rabattmarken. 14798

Ad. Hohmuth's Nfgr., Friedrich-Wilhelmstrasse 95.

Deutscher's Etablissement
Hubenstrasse 50 [14189]
Jeden Sonntag: Touren- u. Schleifentanz
Entree frei. Neueste Schläger. H. Mühl.

Exner's Etablissement,
Mauritiusplatz 4.
Jeden Sonntag: **Gr. Tanzvergnügen.**
Es ladet ergebenst ein [14193] Exner.

Goldener Zepher Klosterstrasse 47. Tel. 1099.
Jeden Sonntag: **Gross. Öffentl. Tanz.**
Jeden Sonntag: **Gr. Tanzvergnügen.**
Jeden Sonntag: **Gr. Tanzvergnügen.**

Königsgrund Loh-Strasse 45/47.
Jeden Sonntag: **Gr. Tanz**
Dienstag: Fastnachtstränzchen
Maskiert und unmaskiert.

Wilhelmshurg Heute Sonntag: **Tanz.**
Dienstag: Fastnacht-Rummel.
Dienstag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**

E. Mildes Etablissement „Drei-Kaiser-Saal“
Gräbschenstr. 74. Jeden Sonntag: Tel. 3448
Schleifen u. Touren. Anf. 4 Uhr.
Dienstag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**

Apollo - Etablissement
Serdainstrasse 100.
Jeden Sonntag: [14203]
Dienstag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**

Carl Bräuer's Festsäle
„Zur frohen Stunde“
Sabitstrasse 20/22,
Gingang Bräuerstrasse.
Jeden Sonntag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**
Dienstag: **Tanz.**

Fr. Pfingst Vierstr. 48.
Sonntag: **Grosses Tanzvergnügen.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Ballhof Schiefwerderplatz 12.
Jeden Sonntag: **Grosses Tanzvergnügen.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Kubetzky's Fests-Saal
Matthiasstrasse 38
Jeden Sonntag sowie Mittwoch:
Grosser Tanz.
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Deutscher Kronprinz Westendstr. 50/52
Heute Sonntag: **Tanz.** Dienstag: **Gr. Fastnacht-Saal**
maskiert und unmaskiert. [14872] Ergebenst A. Franz.

Kurgarten Kleinburg Heute Sonntag: **Grosser Tanz.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Fuchs Ballhaus „Flora“ Kleinburg
Häckerstrasse 24
Jeden Sonntag im Restaurant: **Musikalische Unterhaltung.**
In grossen Saal: **Tanz.** [14882] Ergebenst A. Franz.

Etablissement zur „neuen Rennbahn“ Hartlieb.
H. Tour- u. Schleifentanz. [14821] Ergebenst A. Franz.

Klettendorf W. Jung's Etablissement.
Sonntag: **Gr. Touren- u. Schleifentanz.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Nussbaum-Biere sind hervorragend

Bergkeller
Sonntag: **Gr. öffentl. Tanz**
Dienstag, den 24. Februar, zur Fastnacht: [14892]
Dienstag: **Grosser Rummel.** Anfang 7 Uhr.

Hentschel Pöpelwitz
Heute Sonntag: [14878]
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

München's Etabl. u. Ball-Saal „Schwarzer Bär“
Frankfurterstr. 93 (am Schloßhof). [14857] Jeden Sonntag:
Elite-Schleifen- u. Touren-Tanz. Herrenschleife 75 Pf.
Damen 40 Pf. Um 10 Uhr. Beginn bildet ergebenst Julius München.

Mikulle Pöpelwitz
Heute Sonntag: [14878]
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Wollin Pöpelwitz
Heute Sonntag: [14878]
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Kasper's Etablissement, Pöpelwitzstr. 1-3
Heute Sonntag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Bräuer's Festsäle, Pöpelwitz
Heute Sonntag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Heinrichsburg, Cosel
Heute Sonntag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Kaiser-Friedrich-Park Kl. Gandau
Heute Sonntag: **Grosser öffentlicher Tanz.**
Dienstag: **Grosser öffentlicher Tanz.**
Dienstag: **Grosser öffentlicher Tanz.**

Dürnwanger's Etablissement, Klein-Gandau.
Heute Sonntag: **Grosser öffentl. Tanz**
Dienstag: **Grosser öffentl. Tanz**
Dienstag: **Grosser öffentl. Tanz**

Marla-Höfchen, Müller's Etablissement
Heute sowie jeden Sonntag: **Schleifen- und Touren-Tanz.** Jeden
Sonntag: **Schleifen.** [14859] wozu ergebenst einladet A. Müller.

Rosenthal Paul Müller's Etabl.
Heute sowie **grosstes Tanzvergnügen**
jeden Sonntag. **Schleifen- u. Touren-Tanz.** Es lad. erg. ein D. O.

Engmanns Etablissement Lilienthal
Heute sowie jeden Sonntag: **Schleifen- u. Touren-Tanz.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Hundsfeld Blauer Hirsch.
Heute Sonntag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Masken-Kostüme
Grösstes Spezial-Verleih- u. Versandhaus 1. Ranges
A. Franz Nachf. H. Wiersing
Messergasse 1, am Neumarkt. — Tel. 7996.
Fabrik histor. Festzugs- u. Quadrillen-Kostüme.

Wappenhof Morgenau.
Heute Sonntag: **Tanz.** Montag u. Freitag: **Salon-Konzert**
Sonntag: **Tanz.** u. **Tanzkränzchen.** Erg. Otto Wirth.

„Fürstensäle Morgenau“
Gemütliches Tanzvergnügen in beiden Sälen.
Rud. Walbach.

Neuberger — Morgenau.
Heute Sonntag: **Tanz.**
Montag: **Schleifen.** u. **Touren-Tanz.** [14898]

Henkner in Morgenau.
Heute Sonntag: **Tanz.**
Montag: **Schleifen.** u. **Touren-Tanz.** [14874]

Bürger-Säle Morgenau.
Heute Sonntag: **Grosser Fest-Ball**
Anfang 4 Uhr. — Ende 1 Uhr.
Entree pro Person 10 Pf. — Tanzabzeichen 50 Pf.

Harmonie Gräbschenstr. 139/41
Heute Sonntag: **Tanz.**
Dienstag: **Grosser Fastnacht-Rummel.**

Paul Strauss Saal- und Garten-Etabl.
früher Gräbschen
Nurr
Heute Sonntag: **Grosser Touren- und Schleifen-Tanz**
Hunderte bunte elektrische Flammen.
Saal an Sonnabenden noch zu vergeben. [14237]

Flöter in Gräbschen.
Heute Sonntag: **Tanz.**
Dienstag: **Schleifen.** u. **Touren-Tanz.**
Saal an Vereinen und zu Hochzeiten zu vergeben.

Pilo ist des Leders

beste Nahrung, schönste Kleidung.

Brauerei „Grüner Hirsch“
Inhaber: J. Kern. [11762]
Oderstr. 3 Oderstr. 3
Hirschbräu 1/2 Liter 15
Kernbock 1/2 Liter 20
Billige gute Küche.

Nussbaum-Lager


Nussbaum hell

Nussbaum-Pilsner

Nussbaum-Reform

Konfirmanden- S. Guttentag,

Anzüge

in Kammgarn od. Cheviot,
= blau, in bester Ausführung. =
Reiche Auswahl. 
Mark 10⁵⁰ 12.- 15.- 18.- 22.- 25.- und höher.
Altbückerstr. 5 | Versandhaus eleganter Garderobe
1. bis 3. Etage. für Herren und Knaben. 14595

Rohtabak-Handlung G. Wutke, Breslau
Museumplatz 4

Anzüge, Ueberzieher, Uister,
Uhren, Ketten, Ringe
bei: H. H.
Veltmann Kirchhoffer, 17, 1. 14618

Konfirmanden-Kleider

weiss — schwarz 18885
in Wolle und Waschstoffen
von 12⁵⁰ 13⁷⁵ 14⁵⁰ 18⁵⁰ bis 36⁰⁰ Mk.

Prüfungs-Kleider, Kostüme, Golfjacken
und Wäsche in grosser Auswahl.

Massbestellungen werden preiswert nach neuesten
ooo Modellen ausgeführt. ooo

E. Leuchtag, Damen- und Kinder-
= Konfektion. =
Friedrich-Wilhelmstr. 16.

Sport-Abteilung!

Turn-Sweaters
f. Mädch. u. Dam. 2.15, 3.15
Turn-Beinkleider
f. Mädch. u. Dam. 3.50, 5.50
Turn-Jacken
f. Knab. u. Herren 2.25, 3.50
Fußball-Hosen 1.95, 2.45
Sport-Hemden
f. Knab. u. Herren 1.95, 3.75
Sport-Gürtel
f. Knab. u. Herren 75 u. 95 Pf.

Albert Fuchs,
Schweidnitzerstr. Nr. 49.
14598

Persil

wäscht und desinfiziert
Wollwäsche

Henkel's Bleich-Soda

Er erscheint dreimal wöchentlich. Provinz-Bezugsquellen-Verzeichnis. Den Lesern bei Einkäufen empfohlen.

Brieg	Fleischeren u. Wurstfabriken.	Bäckerei.	Stobrau.	Kolonialwaren.	Kl.-Mochern.
Alkoholfreie Getränke. Schol, Emil (Billerer-Strasse). Arbeiter-Konfektion. Reumann, H., Döbnerstr. 25, Döbnerstr. Bäckereien und Konditoreien. Rydzki, Hermann, Döbnerstr. 18. Röde, Paul, Döbnerstr. Bierbrauereien. Briegger Stadtbräuerei H. G. Bürgerliches Brauhaus, E. G. m. b. H. Fahrräder und Nähmaschinen. Göbel, G., Döbnerstr. 8, Reparatur-Dep. Fleischeren u. Wurstfabrik. Hilke, Reinhold, Schulstr. 32, Rönigk-Str. Schol, Richard, Döbnerstr. 18. Wittke, Reinhold, Rönigk-Str. 39. Fische - Delikatessen. Sande, G., Finkenstr. 24. Schol, Reinhold, Zepfstr. 10. Galanterie- und Spielwaren. Göbel, H., Döbnerstr. 2. Herren- u. Knaben-Garderobe. Berliner Bekleidungshaus, Ring 34. Hilke, Reinhold, Schulstr. 18, (Herren u. Knab.) Reumann, H., Döbnerstr. 11, Arbeitergasse. Wohl, Eugen, Döbnerstr. 27. Holz- u. Kohlenhandlung. Triller, Carl, Rönigk-Str. 55. Hüte, Mützen, Pelzwaren. Goldberg, Franz, Schulstr. 14. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kaufhäuser. Ring 29. Kinematograph. König, H., Schulstr. 18, Schulstr. Korn, Weizen und Vorräte. Berliner Waren-Lager, Schulstr. 18. Schol, Hermann, Döbnerstr. 27. Schol, Richard, Döbnerstr. 27. Häute und Berg-Nagare. Dobbs, Albert, Schulstr. 18. Reumann, H., Döbnerstr. 11. Schol, Richard, Döbnerstr. 10/17. Restaurants. Reumann, H., Döbnerstr. 11. Schuhwaren und Schuhmacher. Dobbs, Albert, Schulstr. 27. Schol, Richard, Döbnerstr. 27. Uhren und Goldwaren. Göbel, H., Döbnerstr. 27. Zahn-Atelier. Hübner, E., Schulstr. 11. Apfeln, Kirschen, Feigenwaren. Schol, Richard, Döbnerstr. 27. Wasserkraft. König, H., Schulstr. 18. Schol, Richard, Döbnerstr. 27. Fleischeren u. Wurstfabriken. Cohn, Heinrich, Döbnerstr. 18. Glogau Bierfeld, W., Schulstr. 12, Schulstr. Haus- u. Küchengeräte, Spielwaren Bernstein, Hermann, Langstr. Herren- und Knaben-Garderobe. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kinematographen Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kochwaren, Kinderwagen, Spielwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Mishwaren Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Gorkau Erkeren. Gorkauer Stadtbräuerei H. G. Gutsdorf Bäckereien. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Jauer Fahrräder. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren- und Damenkonfektion Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Hüte, Mützen, Pelzwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kinderwagen, Elektro-Laternen. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Photogr. Atelier u. Vergrößerungen Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren und Schuhmacher. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Uhren und Goldwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Zahn-Atelier. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Apfeln, Kirschen, Feigenwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Wasserkraft. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr.	Trikotagen, Weiss- u. Wollwaren Reumann, H., Döbnerstr. 11, Schulstr. Haus- u. Küchengeräte, Spielwaren Bernstein, Hermann, Langstr. Kinematographen Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kochwaren, Kinderwagen, Spielwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Mishwaren Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr.	Spezialgeschäft für Fahrräder. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schnittwaren, Fata und Konfektion. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Ohlau Damen- und Herrenkonfektion und Modewaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Bäckerei und Mehlverkauf. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Bürgerlich. Brauhaus, Ohlau. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Fahrräder, Nähmaschinen, Grammophon. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe u. Schuhwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Konfektion. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Nähmaschinen. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Trebnitz Bierbrauereien. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Fahrräder, Nähmaschinen, Grammophon. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe u. Schuhwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Konfektion. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Nähmaschinen. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr.	Fleischeren u. Wurstfabriken. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren u. Schuhmacher. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kolonialwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren und Schuhmacher. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr.	Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren u. Schuhmacher. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kolonialwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren und Schuhmacher. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr.	Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren u. Schuhmacher. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Kolonialwaren. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Restaurants. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Schuhwaren und Schuhmacher. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr. Herren-Garderobe. Hübner, E., Schulstr. 11/12, Schulstr.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 21. Februar.

Kammermusik-Abend im Gewerkschaftshause.

Ein hervorragender Kunstgenuss, wie ihn der Bildungsausschuss seinem Publikum bisher noch nie bieten konnte...

Programme zum Preise von 30 Pf. sind in der „Volksmacht“, Neue Graupenstraße 7, im Gewerkschaftshause...

Die Wunderheilungen von Lourdes.

Dr. G. Niguer, Arzt in München, drückt aus folgende Erklärung:

Der Streit um die Wunderheilungen von Lourdes hat zurzeit einen Umfang angenommen, daß eine Klärstellung durch autoritative Behörden der Theologie und der Medizin als eine Forderung der Gerechtigkeit erscheint.

Ich glaube der Wahrheit nicht besser dienen zu können, als dadurch, daß ich meine Erfahrung öffentlich zur Diskussion stelle.

1. Die Wundererscheinungen wurden 1858 von einem vierzehnjährigen Dienstmädchen behauptet. Die zahlreichen Augen- und Ohrenzeugen bestätigten die Aussagen des Mädchens nicht.

2. Keine einzige Wunderheilung wurde von päpstlicher Seite anerkannt.

3. Kein einziger deutscher Bischof hat sich anerkenntend zu den Wunderheilungen von Lourdes geäußert.

4. Kein einziger deutscher Arzt hat eine Wunderheilung von Lourdes in wissenschaftlicher Form vertreten.

5. Der verstorbenen kirchenhistoriker Professor Franz Xaver v. Funk der Universität Tübingen pflegte auf offenem Ratstische vom „Schwundel von Lourdes“ zu sprechen.

6. Auf meine Anfragen hat eine deutsche Ärztevereinigung mir als Erklärung des Glaubens an die Wunderheilung von Lourdes angegeben: Das Volk will betrogen werden.

Ich halte es für eine berufliche Pflicht des Arztes, auf diese unheilbaren Zustände im Interesse der irreführenden Kranken aufmerksam zu machen und um eine Stellungnahme des Klerus und medizinischer Autoritäten zu diesen schweren Anlagen zu bitten.

Nach meinen persönlichen Wahrnehmungen ist man besonders in Lourdes selbst von der Unhaltbarkeit der behaupteten Wunder überzeugt und ist nur ein geradezu unlauterer Geschäftsgeist als Verursacher der heutigen Lourdesagitation anzusehen.

Die Amtsentsetzung eines Pfarrers.

Aus der Trinitasgemeinde sind uns noch mehrere weitere Zuschriften zugegangen. Von Eingeweihten werden darin allerlei Dinge erzählt, die das Verdächtig der Geistlichen untereinander als alles andere, nur nicht als kollegial erscheinen lassen.

Selbst am leicht daß man von einer gewissen Seite mehrfach versucht hat, das Mädchen, an dem das Sittlichkeitsvergehen verübt wurde, dessen es selbst den Geistlichen beschuldigt, beiseite zu bringen, als der Fall an die Öffentlichkeit drang.

Zu sämtlichen Zuschriften kommt die Meinung zum Ausdruck, daß das Disziplinerverfahren gegen Pastor Warm über das Sittlichkeitsvergehen, dessen ein anderer Geistlicher beschuldigt wurde, keinerlei Aufklärung gebracht hat.

Geistlichen nicht aus Mitleidenschaft freigesprochen. Jedenfalls dürfte dem beschuldigten Geistlichen nicht mehr geglaubt werden, als dem Mädchen. Richtig der Fall aber bei den widerprüchlichen Aussagen unauflösbar, so dürfte auch eine solche Maßregelung des Pastors Warm, wie inzwischen nicht erfolgt.

Wie daraus zu ersehen, haben die Mitglieder der Trinitasgemeinde an der Auffassung fest, daß Pastor Warm, wie sonst schon mancher andere in Breslau, keine Menschlichkeit nichts anderes, als seiner Volksherrschaft zu verdanken hat.

* Zur Beachtung für Volksvorstellungsbefugter! Die „Faust“-Aufführung im Lohetheater am morgigen Sonntag beginnt bereits nachmittags um 2 1/2 Uhr, worauf alle Besucher ausdrücklich hingewiesen seien.

* „Die Schiffbrüchigen“ werden nur noch bis Ende des Monats im Viktoria-Theater aufgeführt. Für die am Dienstag stattfindende Vorstellung hat uns die Direktion eine Anzahl von Billets zu halben Preisen, von 25 Wfa. bis 1.25 Wfa. zur Verfügung gestellt.

* Der Ausschuß des Gewerbegerichts (Arbeitnehmer und Arbeitgeber) hielt am Donnerstag im Rathaus eine Sitzung ab, in der zunächst die Arbeitnehmer-Befugter beantragten, ihnen eine neue Ausgabe der Gewerbe-Ordnung und des Gewerbegerichts-Gesetzes unentgeltlich zu liefern.

* Auf dem Gebiete der sexuellen Aufklärung kam nie genauer geübt in Anbetracht der in allen Bevölkerungskreisen grassierenden Geschlechtskrankheiten und ihrer Gefahren für den Nachwuchs, auch in Anbetracht der herrschenden großen Unwissenheit über diese Krankheiten und die Schäden, die sie an der Volksgesundheit anzurichten vermögen.

* Die nächste Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung, die nächste Sitzung ist für Donnerstag, den 26. Februar angesetzt.

* Schmarotchung. Die Ortsgruppe des deutschen Luftfahrer-Verbandes veranstaltet vom 18. bis 18. Juni 1914 einen Osterflug.

* Die Geflügelcholera unter dem Geflügelbestande des Rangiermeisters Gustav Thomas im Schrebergarten am Vofener Eisenbahndamm ist erloschen und die Spermaßregeln sind aufgehoben worden.

* Gestohlen wurden am Donnerstag drei Männer, die in der letzten Zeit eine ganze Reihe von Geflügelstehlen ausgeführt haben. Es gelang der Kriminalpolizei, sie als Täter zu ermitteln und dingfest zu machen.

* Ein Kind aus dem Fenster gestürzt. Am Donnerstag stürzte auf der Nikolaistraße ein 3 Jahre alter Knabe, der sich zu weit aus dem Fenster gelehnt hatte, aus der elterlichen Wohnung im 1. Stock kopfüber auf die Straße, wo er mit schweren Verletzungen liegen blieb.

* Vermißt wird seit dem 12. Februar der 73 Jahre alte Maurer Ernst Karaußke, der in städtischen Armenhaus, Schulstraße 1 gewohnt hat. Er ist 1,65 Meter groß, hat graues Haar, blaue Augen und Schnurbart.

* Diebische Schüler. Am Mittwoch haben zwei Knaben in einem Bäderladen auf der Königgräberstraße die Ladentasse geöffnet und daraus 15 Mark gestohlen.

* Einbruchdiebstahl. In dem Vorraum einer Wohnung an der Elisabethkirche ist am Mittwoch ein Dieb eingedrungen und hat einen schwarzen und graumelierten Winterüberzieher mit hellen Käfigstreifen, schwarzem Sammetragen und dunklem gestreiften Wollfutter gestohlen.

* Diebische Schüler. Am Mittwoch haben zwei Knaben in einem Bäderladen auf der Königgräberstraße die Ladentasse geöffnet und daraus 15 Mark gestohlen.

* Einbruchdiebstahl. In dem Vorraum einer Wohnung an der Elisabethkirche ist am Mittwoch ein Dieb eingedrungen und hat einen schwarzen und graumelierten Winterüberzieher mit hellen Käfigstreifen, schwarzem Sammetragen und dunklem gestreiften Wollfutter gestohlen.

* Vermißt wird seit dem 12. Februar der 73 Jahre alte Maurer Ernst Karaußke, der in städtischen Armenhaus, Schulstraße 1 gewohnt hat. Er ist 1,65 Meter groß, hat graues Haar, blaue Augen und Schnurbart.

* Diebische Schüler. Am Mittwoch haben zwei Knaben in einem Bäderladen auf der Königgräberstraße die Ladentasse geöffnet und daraus 15 Mark gestohlen.

* Einbruchdiebstahl. In dem Vorraum einer Wohnung an der Elisabethkirche ist am Mittwoch ein Dieb eingedrungen und hat einen schwarzen und graumelierten Winterüberzieher mit hellen Käfigstreifen, schwarzem Sammetragen und dunklem gestreiften Wollfutter gestohlen.

* Vermißt wird seit dem 12. Februar der 73 Jahre alte Maurer Ernst Karaußke, der in städtischen Armenhaus, Schulstraße 1 gewohnt hat. Er ist 1,65 Meter groß, hat graues Haar, blaue Augen und Schnurbart.

* Diebische Schüler. Am Mittwoch haben zwei Knaben in einem Bäderladen auf der Königgräberstraße die Ladentasse geöffnet und daraus 15 Mark gestohlen.

* Einbruchdiebstahl. In dem Vorraum einer Wohnung an der Elisabethkirche ist am Mittwoch ein Dieb eingedrungen und hat einen schwarzen und graumelierten Winterüberzieher mit hellen Käfigstreifen, schwarzem Sammetragen und dunklem gestreiften Wollfutter gestohlen.

* Vermißt wird seit dem 12. Februar der 73 Jahre alte Maurer Ernst Karaußke, der in städtischen Armenhaus, Schulstraße 1 gewohnt hat. Er ist 1,65 Meter groß, hat graues Haar, blaue Augen und Schnurbart.

* Diebische Schüler. Am Mittwoch haben zwei Knaben in einem Bäderladen auf der Königgräberstraße die Ladentasse geöffnet und daraus 15 Mark gestohlen.

* Lohetheater. Heute Sonnabend, 7 1/2 Uhr, geht Björnsons „Mein Vetter Kraml“ (1. Teil) unter der feierlichen Leitung des Herrn Richard Gortler in Szene.

* Im Thalia-Theater wird Sonntag, abends 7 1/2 Uhr, Hans Stumms erfolgreicher Schwank „Der ungetreue Giehart“, mit Herrn Paul Schärer in der Titelrolle, gegeben.

* Schauspielhaus (Operette Bühne). Heute Sonnabend „Polenblut“. Sonntag nachmittag geht zu kleinen Preisen „Hilmauber“ in Szene; abends „Polenblut“.

* Breslauer Erbkeller-Verein. Morgen, Montag, findet das zweite und zugleich letzte der beliebten Schießwettbewerb statt.

* Lieblichs Etablissement. Erna Kriza, die seit dem 16. Februar ihre stimmungserregende „Hypnose“ zur Vorführung bringt, läßt große Nachfrage aus, allabendlich ist der Saal überfüllt.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

* In „Kaiser-Wilhelm-Theater“, Neue Schweißdikerstraße 19, gelangt wieder ein Giebel-Hypnotogramm zur Vorführung, das drei bedeutende Schläger enthält.

Salem Aleikum Salem Gold Cigaretten. Trustfrei! Preis No 31456810 31456810 R. d. M. Oriental. Tabak- und Cigaretten-Fabrik. Genidze, Inh. Hugo Lietz, Dresden.

MAGGI Bouillon-Würfel der feinste! 5 Würfel 20 Pfg., einzelne Würfel 5 Pfg. Achtung vor Nachahmungen!

Bezugsquellen-Verzeichnis.

Pomona Vegetarisches Speisehaus, Alkoholfreies Spalshaus, Alkoholfreie Getränke, Bilz-Sinalco, Thomas Brause, Aluminium-Kocher, Bäckereien und Konditoreien, Badeanstalten, Badewannen, Bandagisten, Rein, Joh., Schmiedeb., Betten u. Bettfedern, Bier-Brauerei, Brauerei Sacrau, Brauerei Zum Nussbaum, Genossenschaftsbrauerei, Hof & Würke, H. Jäkel, Peakerts Brauerei, Schwarze Krähe Neumarkt, Bier-Apparate, Kohlensäure, Billard-Fabriken, Keiser-Gade, Bürsten-Fabriken, Café, Carnevals-Artikel, Maskenverleihung, Zum Faust!, Damen-Konfektion, Drogen und Farben, Höhe, Eisen- u. Stahlwaren, Fahrrad- und Nähmaschinen

Erst erscheint 3mal wöchentlich.
Wienle & Kegel
Wiedemann, Karl
Grim, W.
Kümmel, Friedr.
Lindner, Fritz
Metzner, Joseph
Nitschke, G.
August Schneider

Bezugsquellen-Verzeichnis.
Galanterie- und Spielwaren
Gardinen, Teppiche
Blumen- u. Hotel
Glaserei und Bildereinfassung
Grabdenkmäler
Grab- und Türschilder
Handsch., Herrenwäsche, Krawatt.
Haus- u. Kochengeräte
Bügensert
Herren-Artikel
Herren-Garderobe
Getragene Kavaller-
Mass-Ulster, Anzüge, Paletots
Kuauerhase, W. 16
Herren- und Knab-Kleidung
Meister, Gebr.
Holzplanen- u. Holzschuhfabrik
Honig und Syrup
Hüte und Mützen
Barth, H.
Schönfeld, J.
Wagner, Carl
Fliese u. Holzwaren
Fliese u. Holzwaren

Kinderwagen, Reisekörbe
Goetz Söhne
Kaffee, Tee
Gewaltig, Heinrich
Pohl, B.
Kinematographen
Eden-Theater
Kaiser-Wilhelm-Theater
Lichtspielhaus
Kleiderstoffe, Seidenwaren
Kolonialwaren
Schmidt, Otto
Konfitüren und Schokoladen
Abrams, J.
Grosche, L.
Klingenberg, W. H.
Schnelder
Sobitzick, Fr.
Korsetts
Lederwaren und Sattlerei
Linoleum, Wachstuche
Malzkaffee
Hillmann Malzkaffee
Milch- und Butterhandlungen
Hüttners
Horn, O.
Putz, Modes
Restaurateurs
Bergkeller
Bräuer, Karl
Concordia
Flötner, J.
Feige, Anna
Wein, S.
Manufaktur-Modewaren

Möbel-Magazine
Karsunky
Kögel, A.
Scholz, Aug.
Möbel-Reparatur, Glaserei
Musikinstrumente, Schallplatten
Neuheiten-Vertrieb
Musik-Lehrinstitute
Nähmaschinen
Dressler, Julius & Co.
Obst-, Beeren- u. Trauben-Weine
Optiker
Heidrich, Adolf
Papier- und Schreibwaren
Rettig, Kleinfachere
Zimmer, Kupferschmiedestr. 14
Pfandleihen u. Gelegenheitskäufe
Hidmann, O.
Schäfer, Clara
Grundmann, Jul.
Photographische Ateliers
Hahn, Paul
Schroeder
Pianoforte-Fabriken
Hüttners
Horn, O.
Putz, Modes
Restaurateurs
Bergkeller
Bräuer, Karl
Concordia
Flötner, J.
Feige, Anna
Wein, S.
Manufaktur-Modewaren

Grottenhahn
Hubenhof
Villa Liebig
Pariser Garten
„Spaltenbräu“
Stadthauskeller
Reite und Partiewaren
Rosshäuser u. Wurstfabrik
Schankwirtschaften
Birke, A.
Enstner, Adolf
Karnasch, J. P.
Kupferhammer
Schuldewan, C.
Seidel & Co.



Meister, Gebr.
Holzplanen- u. Holzschuhfabrik
Honig und Syrup
Hüte und Mützen
Barth, H.
Schönfeld, J.
Wagner, Carl
Fliese u. Holzwaren
Fliese u. Holzwaren

